

Kein Wasser - Keine Probleme

Endlich sind Probleme und Einschränkungen überwindbar, die mit wasserbasierten Kühlmitteln entstehen. Evans Coolants sind nicht-toxische, wasserlose Kühlflüssigkeiten, die bei Strassenfahrzeugen und im Rennsport seit vielen Jahren erfolgreich verwendet werden. Die Firma British Inter Cars brachte Evans Coolants dieses Jahr auf den Schweizer-Verkaufsmarkt.



Photo: Bruno Schaffner und Bruno Weibel von Schaffner Racing zählen seit Jahren auf die Beratung von Stefan Mäder und wenden die hochqualitativen Produkte auch erfolgreich an.

Die Erfahrung und Fachkompetenz von Stefan Mäder im Bereich Schmiertechnik, Kühlung sowie Zündung und Motor wird schweizweit sehr geschätzt. Als Generalimporteur für Millers Oils Schmiermittel und Evans Kühlflüssigkeiten pflegt die Firma British Inter Cars den direkten Kontakt zum Labor und technischen Direktor. Als eidg. dipl. Automechaniker machte Stefan vor vielen Jahren sein Hobby zum Beruf, als er 1990 sein MG A Coupé (1961) anfang zu restaurieren. Fast 4 Jahre dauerte diese intensive Totalrestaurierung und mit ihr legte er den Grundstein für die Weiterentwicklung der Firma, die sein Vater 1974 gründete. British Inter Cars wurde zum Meisterbetrieb für englische Oldtimerfahrzeuge.

„Es ist ein Stück Geschichte, das wir jeden Tag tatkräftig unserer Nachwelt erhalten“ erklärt Stefan und erzählt weiter: „Unsere grosse Erfahrung in der Motorfahrzeugtechnik setzt die Verwendung von qualitativ hochwertigen Verbrauchsmitteln in den Vordergrund. So dürfen wir als Generalimporteur unserer Kundschaft fundierte Produkte anbieten, die es ermöglichen, Fahrzeuge optimal in Betrieb zu halten. Anton Mäder und Sohn Stefan sind sich einig: „Die Oldtimer sollen nicht nur schön aussehen sondern auch sicher fahren.“ Dazu gehört die regelmässige und sorgfältige Wartung. Die Kunden schätzen die kompetente Beratung, denn durch die langjährige Berufserfahrung in der eigenen Werkstatt, kann sich die Firma British Inter Cars auf ein fundiertes Wissen abstützen.

Wellness für Verbrennungsmotoren

Wer kennt dieses Problem nicht, wenn das Kühlsystem in den Sommertagen zu überkochen beginnt, weil der Motor sehr heiss wird. So werden in Werkstätten oft Lösungen gesucht. Doch da fragt sich anschliessend, ob grössere Kühler mit stärkeren Elektrolüftern wahrlich die Ursache beheben oder lediglich ein Symptom bekämpfen.

Warum liegt die Betriebstemperatur eines Motors im Bereich von 90-115 Grad? Was begrenzt diese Temperatur und ist Wasser überhaupt die richtige Kühlflüssigkeit? All diese und viele weitere Fragen beschäftigten auch John W. (Jack) Evans bereits in den 80er Jahren so sehr, dass er mit diversen Rennteams zusammen nach einer Lösung suchte.

Jack Evans Ziel war es, die immer grösseren Motorleistungen zu kühlen. Trotz seinen diversen Patente, die er für den Rennsport in Amerika entwickelte, musste auch er erkennen, dass Wasser tatsächlich nicht die optimale Kühlflüssigkeit ist. Denn egal wie man ein Kühlsystem und seine Bauart verändert, man stösst damit immer an seine Grenzen, weil das Kühlsystem mit Wasser bis 115 Grad unter Druck am Limit arbeitet. So forschte Jack weiter und löste sich von der Vorstellung Wasser zum Kühlen zu gebrauchen und erfand die wasserlosen Evans Coolants Kühlflüssigkeiten.

Warum es so lange dauerte, bis Evans Coolants Kühlflüssigkeiten weltweit bekannt wurden, ist einfach zu erklären: Es war ein Machtkampf der plötzlich stattfand, ausgelöst durch eine renommierte Weltfirma. Aus einer beiläufigen Zusammenarbeit wurde eine erbitterte Auseinandersetzung, die über ein Jahrzehnt dauerte. Erst vor ein paar Jahren konnte dieser Streit zu Gunsten von Jack Evans endlich geklärt werden. Er wurde in dieser unruhigen Zeit unterstützt von erfahrenen Leuten, die den Rennsport lieben und wussten, was für ein genialer Techniker und Erfinder er ist. Doch seit diesem Jahr sind die Evans Coolants Kühlflüssigkeiten in der Schweiz exklusiv bei der Firma British Inter Cars erhältlich.

Wir beraten Sie gerne persönlich und unter www.evanscoolant.ch finden Sie viele weitere Informationen.



Dank EVANS

KEINE KORROSION

Wasser enthält Sauerstoff und funktioniert als Elektrolyt im Wasserkreislauf, was zu starkem Rostbefall im Kühlsystem führt. In Evans Coolants befindet sich kein Sauerstoff somit stoppt die Oxidation. Evans Kühlflüssigkeit muss nicht ausgewechselt werden.

WENIGER DRUCK

Evans Coolants dehnen sich bei Temperaturanstieg nur minimal aus. Bauteile und vor allem Kühlerschläuche werden massiv weniger auf Druck beansprucht.

KEIN ÜBERKOCHEN

Evans Coolants haben ihren Siedepunkt erst bei 180°. Jederzeit optimale Kühlleistung bei jeder Kühlmitteltemperatur. Überkochen nach abgestelltem Motor oder bei einer Passfahrt, gehören endlich der Vergangenheit an.

WENIGER ERROSION

Evans Coolants reduzieren deutlich den Lochfrass gegenüber herkömmlichem Kühlwasser.

MEHR LEISTUNG

Selbst bei normaler Betriebstemperatur entsteht im Motor die Gefahr von Dampfblasenbildung, die zur lokalen Überhitzung des Materials führen kann, (Hot Spots). Diese verursachen Fehlzündungen und beschädigen Zylinderkopfdichtung und Motorenbauteile. Evans Coolants beseitigen Fehlzündungen, die durch Hot Spots verursacht werden.

KEIN GEFRIEREN

Bis -45° erfüllen Evans Coolants ihre Aufgaben ohne Probleme und ohne Ausdehnung.

Sortimentsauszug



Vintage Cool 180°C

Für Motoren mit alter Gusstechnik, vor 1945. Maximalen Schutz für Bronze, Messing und vereinzelt Leichtmetallbauteile.



Classic Cool 180°C

Für Motoren der Nachkriegszeit mit Kugelgraphit-Technik und vielen Leichtmetallbauteile, wie ganze Zylinderköpfe, haben.



Power Cool 180°C

Für Hochleistungsfahrzeuge, Motorräder, Quads usw. und Motoren mit einem hohen oder ganzen Anteil an Leichtmetall-Material.

Beratung und Verkauf

EVANS SCHWEIZ

Generalimport Schweiz

British Inter Cars

www.evanscoolant.ch

info@britishintercars.ch

Tel. 032 396 44 38

Patentierte wasserlose Kühlflüssigkeit jetzt auf dem Schweizermarkt



THUNDERBOLT

Graham Moss, RC Moss Ltd,
10facher Rekordhalter, British Land Speed,
fährt mit EVANS Kühlflüssigkeit

Vorteile von Evans

- keine Korrosion
- weniger Druck
- kein Ueberkochen (180°C)
- geringere Materialerosion
- mehr Leistung
- bessere Wärmeleitfähigkeit
- Gefrierschutz bis minus 45°C
- keine Kalkablagerung
- weniger Reparaturkosten

Vorteile und Nutzen von EVANS

Wasser enthält Sauerstoff und funktioniert als Elektrolyt im Wasserkreislauf, was zu starkem Rostbefall im Kühlsystem führt. In der wasserlosen EVANS Kühlflüssigkeit befindet sich kein Sauerstoff, somit stoppt die Oxidation. Ebenfalls dehnt sich diese spezielle Flüssigkeit im Kühlsystem bei Temperaturanstieg nur minimal aus. Das ist sehr vorteilhaft für Bauteile und vor allem für Kühler- und Heizschläuche, denn diese werden dadurch massiv weniger auf Druck beansprucht. Den Siedepunkt hat diese Spezialflüssigkeit erst bei 180°C, dadurch wird jederzeit eine optimale Kühlleistung erzielt und das bei jeder Kühlmitteltemperatur. Überkochen nach abgestelltem Motor oder bei einer Passfahrt gehören endlich der Vergangenheit an. Der Lochfrass wird gegenüber herkömmlichem Kühlwasser deutlich reduziert und selbst bei normaler Betriebstemperatur entsteht im Motor keine Gefahr von Dampfblasenbildung, d.h. es führt zu keiner lokalen Überhitzung des Materials mehr. Dampfblasenbildungen, die sogenannten Hot Spots, verursachen nämlich Fehlzündungen und beschädigen Zylinderkopfdichtung und Motorenbauteile. Die EVANS Kühlflüssigkeit beseitigt somit diese Fehlzündungen. Wasser enthält immer Verunreinigungen und gehärtete Salze und führt so zu einer schlechteren Wärmeleitung. Dazu kommt, dass der im Wasser vorhandene Kalk sich ablagert, was wiederum zu reduzierter Wärmeleitfähigkeit des Wassers führt und dadurch auch zu einer reduzierten Wärmeableitung des Kühlers. Ein Gefrieren dieser wasserlosen Spezialflüssigkeit entsteht nicht, weil sie bis -45°C ihre Aufgaben ohne Probleme und Ausdehnung erfüllt und das bewährt sich auch in der Anwendung für die Luftfahrzeugtechnik. Evans Coolants Kühlflüssigkeiten sind ein bewährtes Produkt, denn sie verbessern die Verbrennung und reduzieren deutlich schädliche Abgase und CO₂. Wenn Sie sich für diese Spezialkühlflüssigkeit entscheiden, werden Sie weniger Reparaturen an Ihrem Fahrzeug haben und die Kühlflüssigkeit muss nicht mehr ausgewechselt werden.

Anwendung: Ist das Kühlsystem bereits mit Wasser gefüllt, dann entleeren Sie dieses so gründlich wie möglich. Verwenden Sie zuerst die Reinigungsflüssigkeit „Prep-Fluid“, denn diese bindet das restliche Wasser im Betriebssystem. Lassen Sie nun den Motor betriebswarm laufen (ca. 1 Std), bevor Sie diese wiederum so gut als möglich entfernen. Nun ist das Kühlsystem für die Verwendung der entsprechenden Evans Coolants Kühlflüssigkeit vorbereitet. Sollte das Kühlsystem frisch revidiert und noch nicht mit Wasser gefüllt sein, dann können Sie direkt die entsprechende Kühlflüssigkeit ohne Prep-Fluid verwenden.

KEIN WASSER – KEINE PROBLEME



EVANS SCHWEIZ
GENERALIMPORT

British Inter Cars

Garage Mäder Hauptstrasse 68
CH-2575 Täuffelen

Online-Shop & technische Auskünfte unter:
www.evanscoolant.ch

Tel. 032 396 44 38
Email: info@evanscoolant.ch

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie ausführlich

Mit Evans Kühlflüssigkeit lebt Ihr Fahrzeug länger